Ansprüche an eine vernetzte Mobilität

Der VRR als Akteur auf dem Weg zu einer Verkehrswende – Herausforderungen an die Umsetzung und Finanzierung

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr AöR

Essen, 22.02.2020

Vernetzte Mobilität

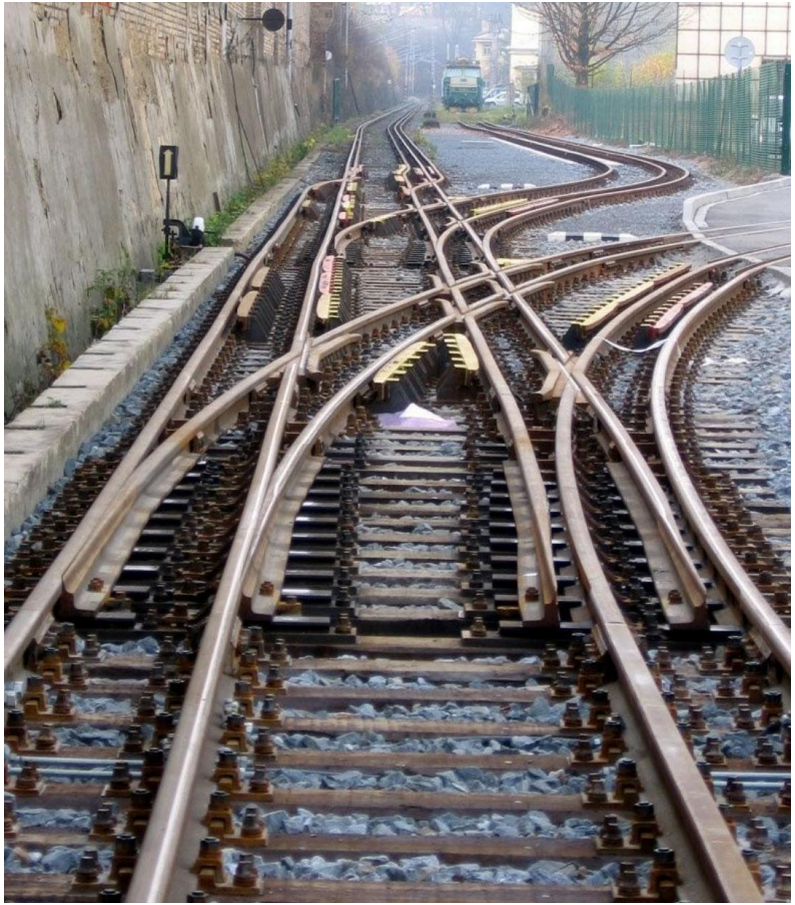
SWK
DB
STADTBUS DORMAGEN
RUHR BAHN
VER
Stadt Herne
MÖNCHENGLADBACH
STADT WUPPERTAL
STADT ESSEN
DUISBURG am Rhein
Rheinbahn
hcr
abellio
BOGESTRA
BSM
STADT BOCHUM
Stadt Dortmund
DVG
NordWestBahn
Wir sind transdev
DSW21
:DÜSSELDORF
Stadt Gelsenkirchen
Kreis Mettmann
KEOLIS
VIAS
VRR
Ennepe-Ruhr-Kreis
rhein kreis neuss
NIAG
national express
STADTWERKE SOLINGEN
bottrop.
REGIO REGIO BAHN FAHRBETRIEB
VGV
WSW
Mülheim an der Ruhr Stadt am Fluss
Kreis Kleve ... mehr als niederrhein
NEW
STOAG Stadtwerke Oberhausen GmbH
HAGEN Stadt der FernUniversität
STADT REMSCHEID
KREIS WESEL
KREIS RECKLINGHAUSEN DER VESTISCHE KREIS
VRR

Vernetzte Mobilität

- Zusammenspiel / Vernetzung aller Akteure
  - Verkehrsunternehmen
  - Städte/Kreise
  - Nachbarverbünde
  - Interessenverbände
  - Sharing-Anbieter
  - …
- Akitivitäten und Plattformen bündeln (Chance: Digitalisierung)
- System für jeden zugänglich machen
- Verlässlichkeit der Auskunftssysteme
- „Preiswirrwarr“ vermeiden

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

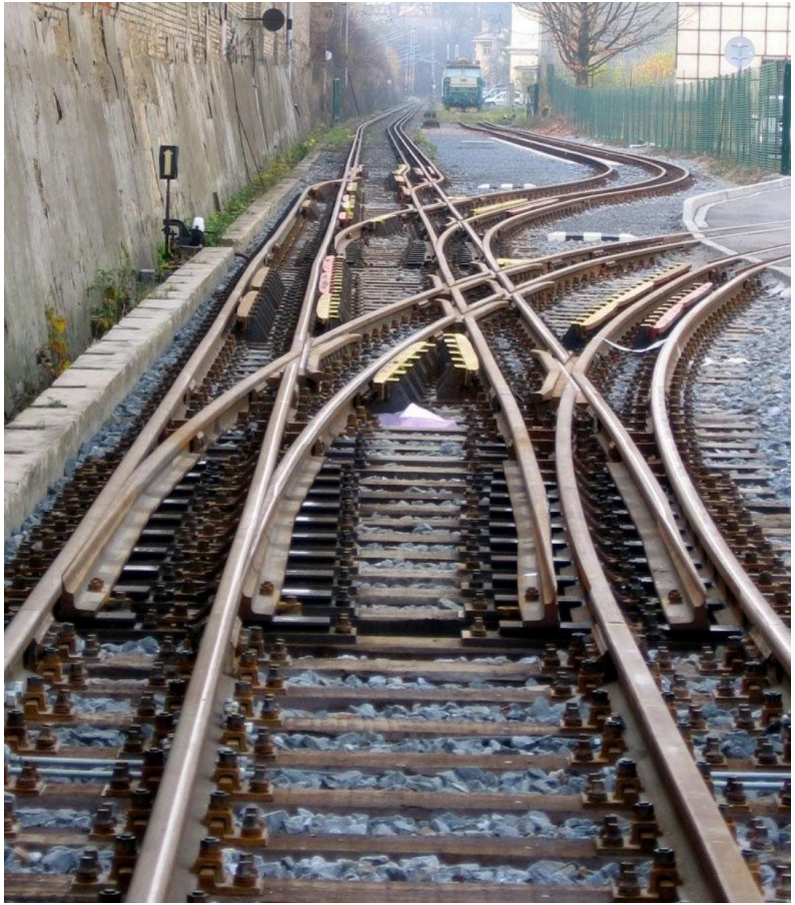
- Weichenstellung für den ÖPNV in 15-20 Jahren: Heute!
- Wolang führt der Weg?
- Was ist das Ziel?
- 4 Weichen



railway-arch

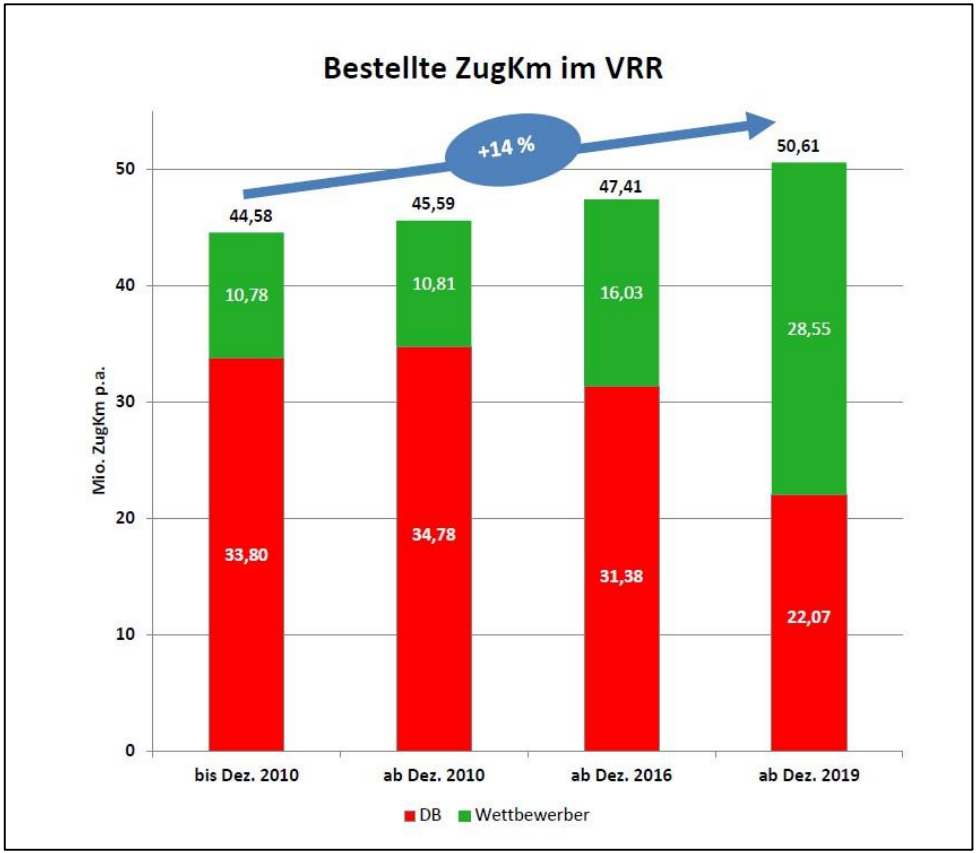
Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

1. Weiche: Finanzierung



railway-arch

Finanzierungsstrukturen – Im Wandel (?)



- Durch Wettbewerb mehr Leistungsangebot auf der Schiene
- Bestehende Finanzierungsstrukturen genutzt

Finanzierungsstrukturen – Im Wandel (?)

„86 Milliarden für die Bahn“

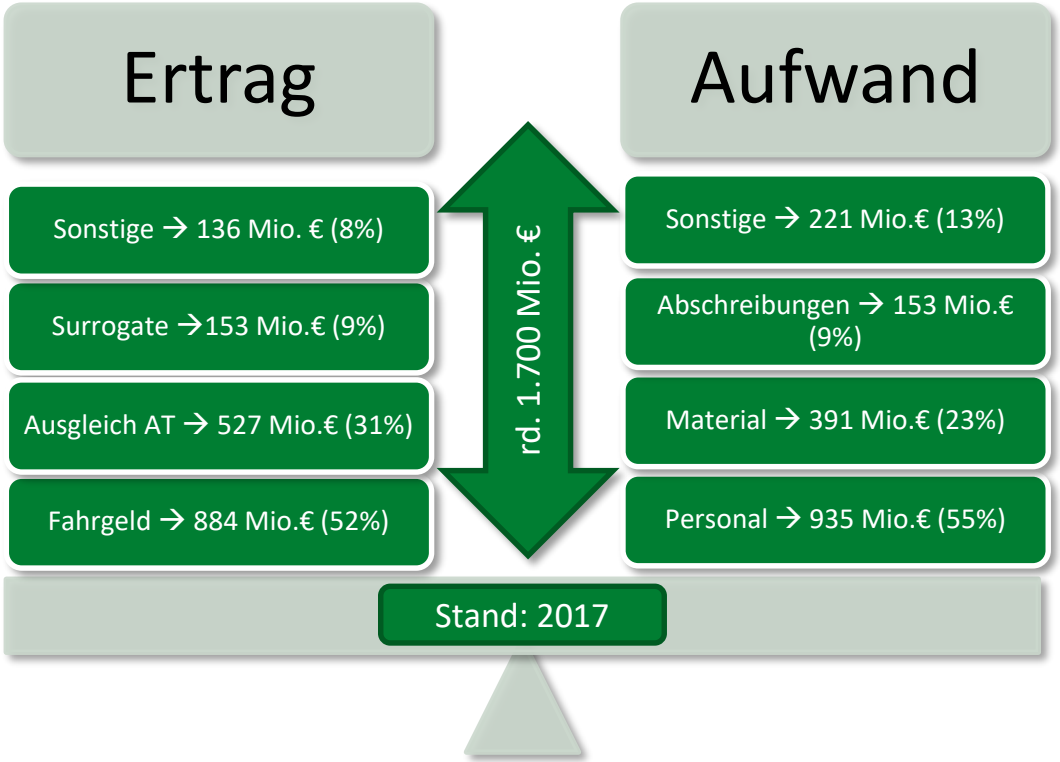
- Rein investiv
- Führt aber nur sehr mittelbar zu mehr Leistung

Finanzierungsstrukturen – Im Wandel (?)

Erhöhung des Gemeindeverkehrs-finanzierungsgesetztes (GVFG)

- Investiv,
  neu: auch Sanierung
- Führt aber nur sehr mittelbar zu mehr Leistung

Finanzierungsstrukturen - Aufwendungen/Erträge im ÖSPV



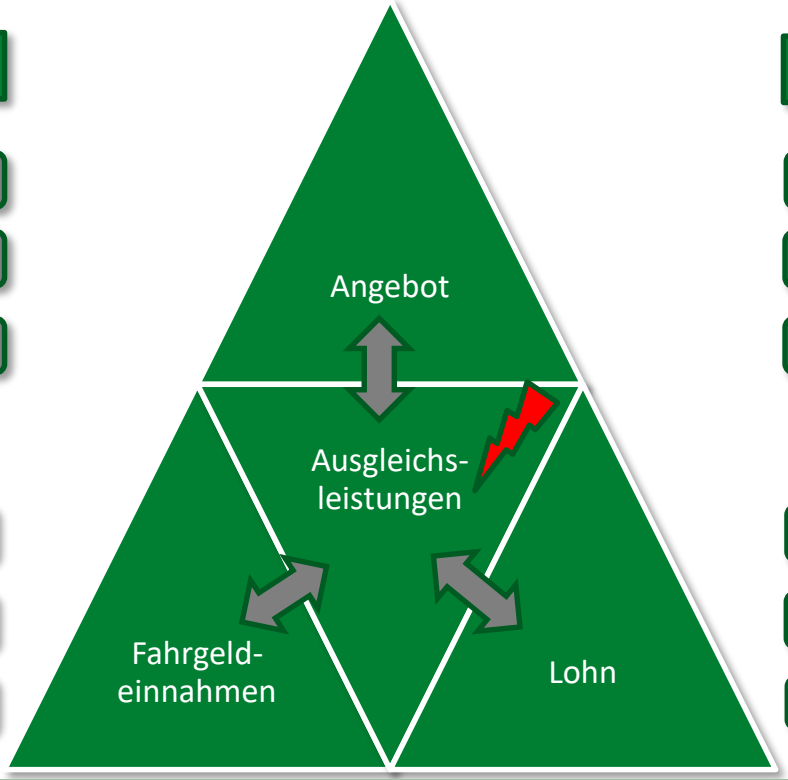
Finanzierungsstrukturen - Spannungsfeld/Zielkonflikt im ÖSPV

Kundensicht

- Angebot nicht ausreichend
- Nicht Bedarfsorientiert
- Schlechte Qualität

Allgemeine Entwicklung

- Neue Mobilität
- Verkehrswende/Umweltbelastung
- Angebotsausweitung



- Tarif zu hoch
- Tarif „am Ende angekommen“
- Tarif ist ungerecht

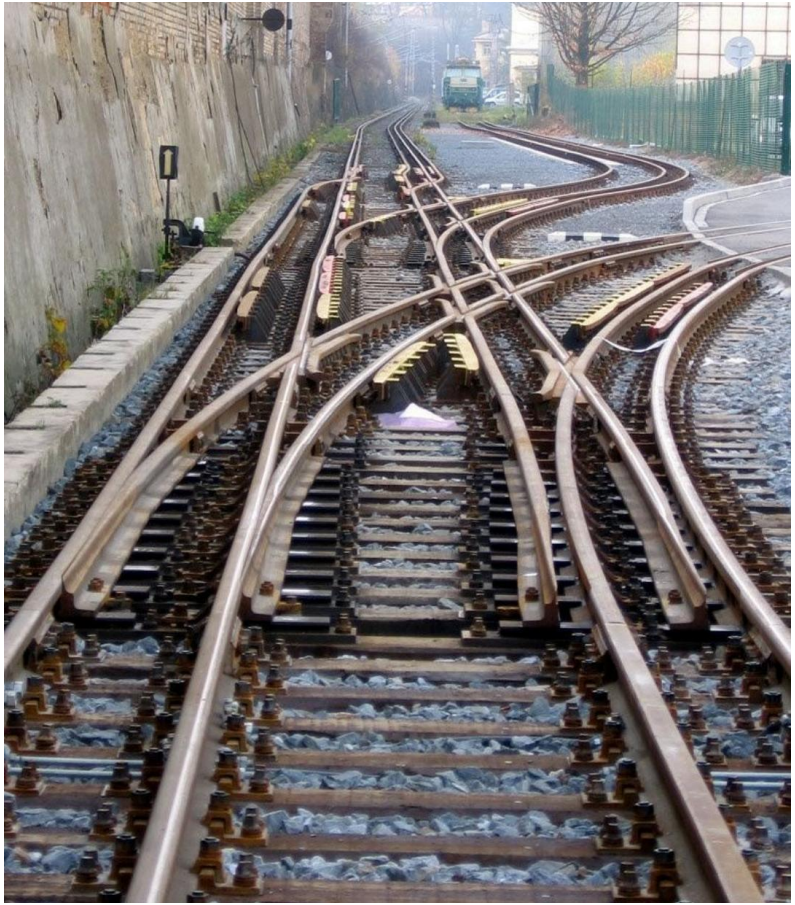
- angemessene Bezahlung
- Fachkräftemangel
- Wunsch nach mehr Freizeit

Allgemeine Haushaltsrestriktion → Ausgleichsleistungen im ÖPNV dürfen nicht steigen

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

1. Weiche: Finanzierung

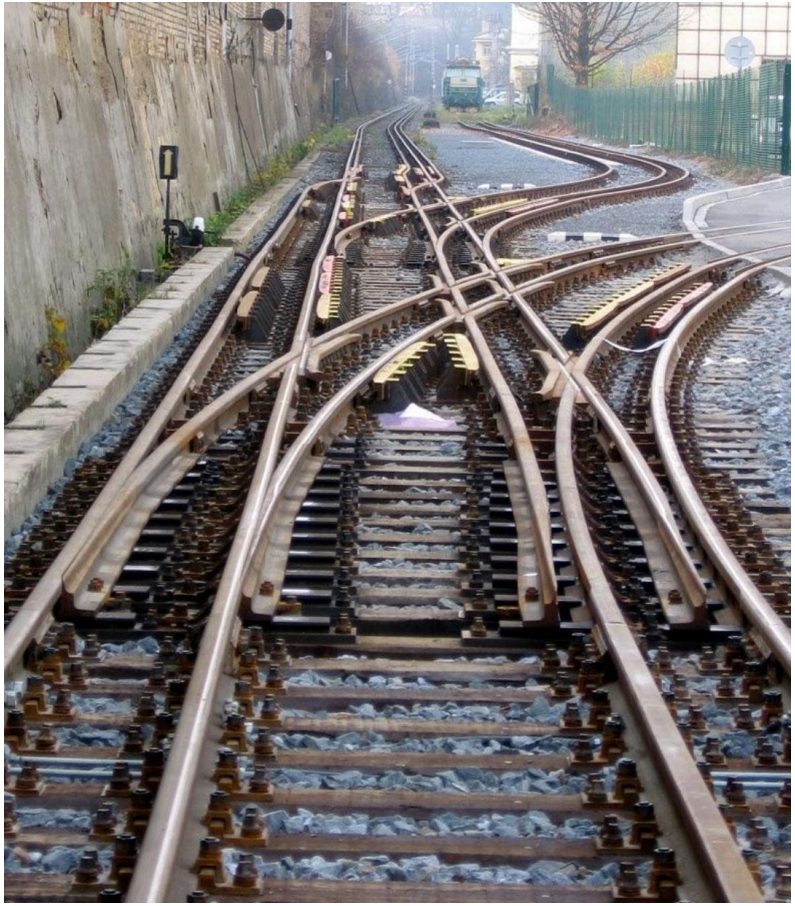
- Finanzierungsstrukturen im stetigen Konfliktfeld zwischen Kundensicht und strukturellen Erfordernissen
- Viele Ideen und Forderungen im aktuellen Rahmen nur schwer umsetzbar (Beispiel „365€-Ticket“)



railway-arch

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

2. Weiche: Infrastruktur und Raum



railway-arch

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

cnn online

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

cnn online

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

cnn online

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

VCG

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

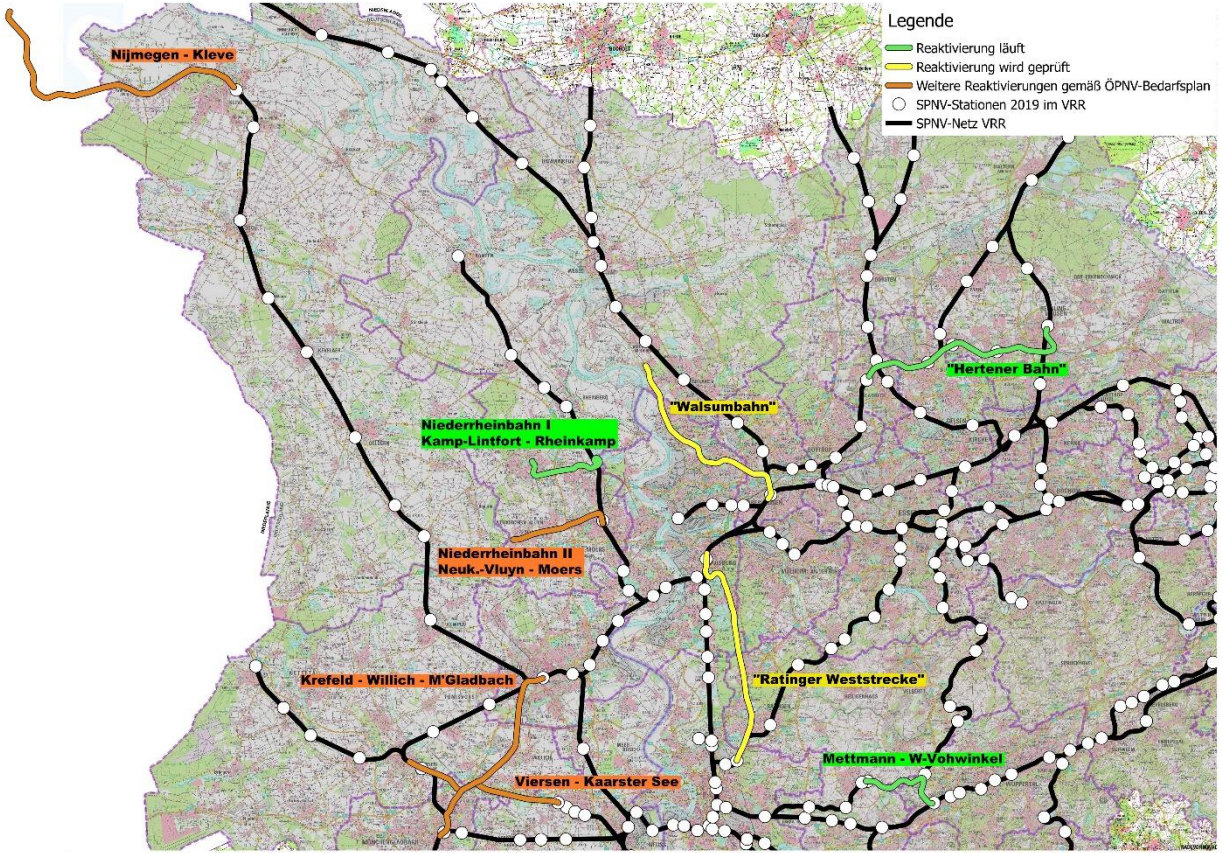
Networking For Urban Vitality

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

Christian Fürhtner / Wien 3420 aspern Development AG

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

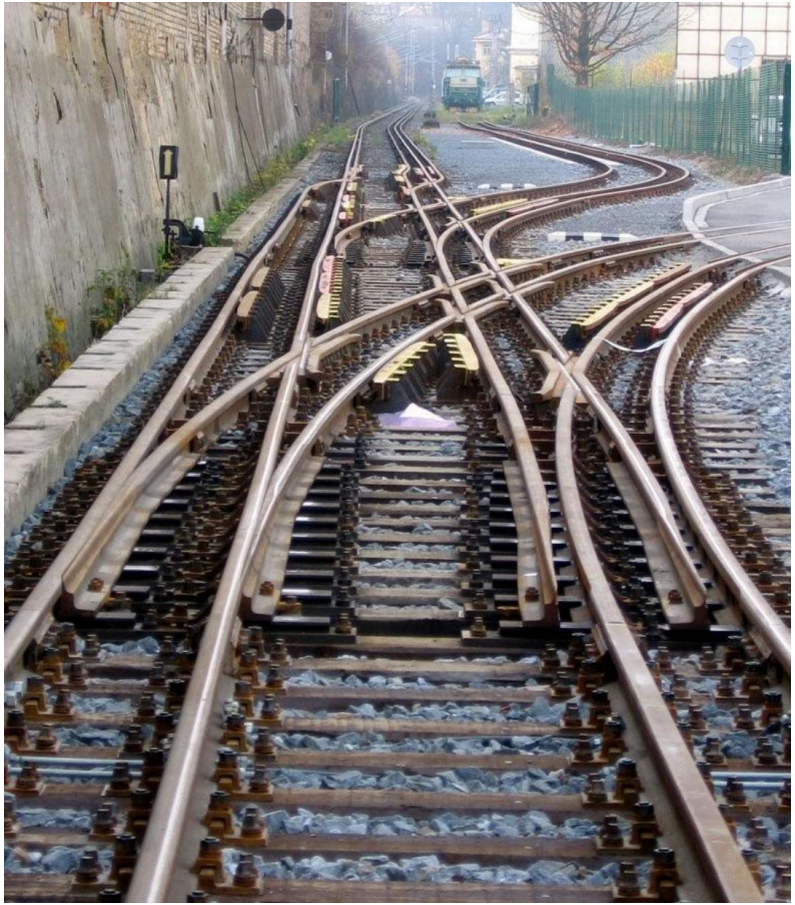
Laufende und geplante Reaktivierungen im VRR



Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

2. Weiche: Infrastruktur und Raum

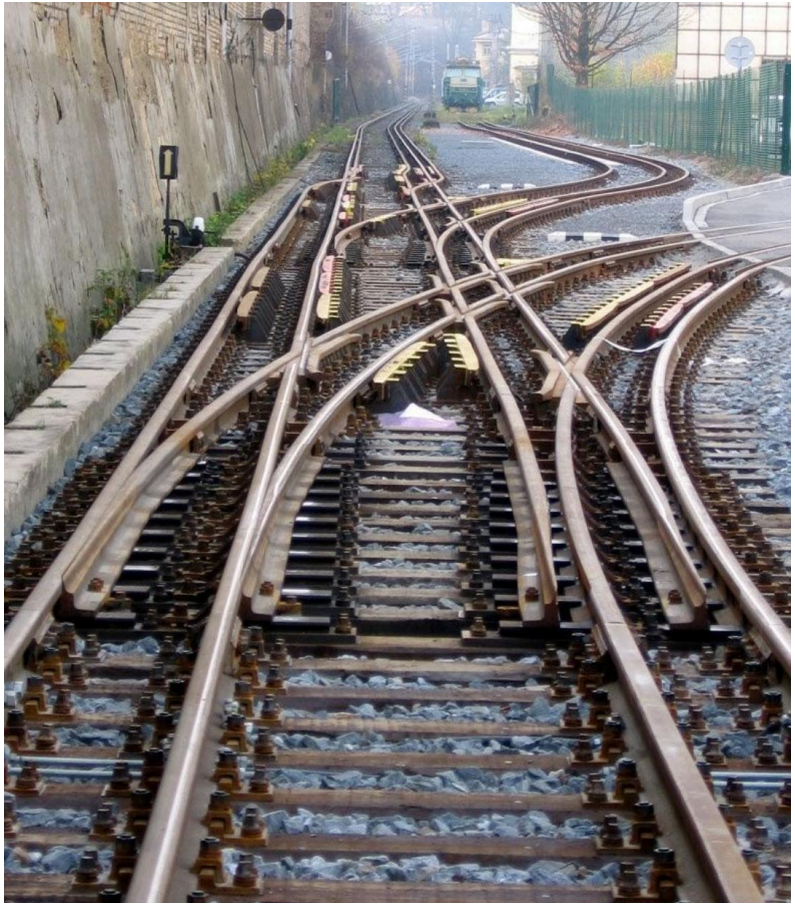
- Moderne Mobilitätsplanung beachtet Planungszeiträume, insbesondere bei Infrastuktur
- Entscheidungen für langfristig besseren ÖPNV in 15-20 Jahren müssen bereits <u>heute</u> getroffen werden



railway-arch

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

3. Weiche: Technologie

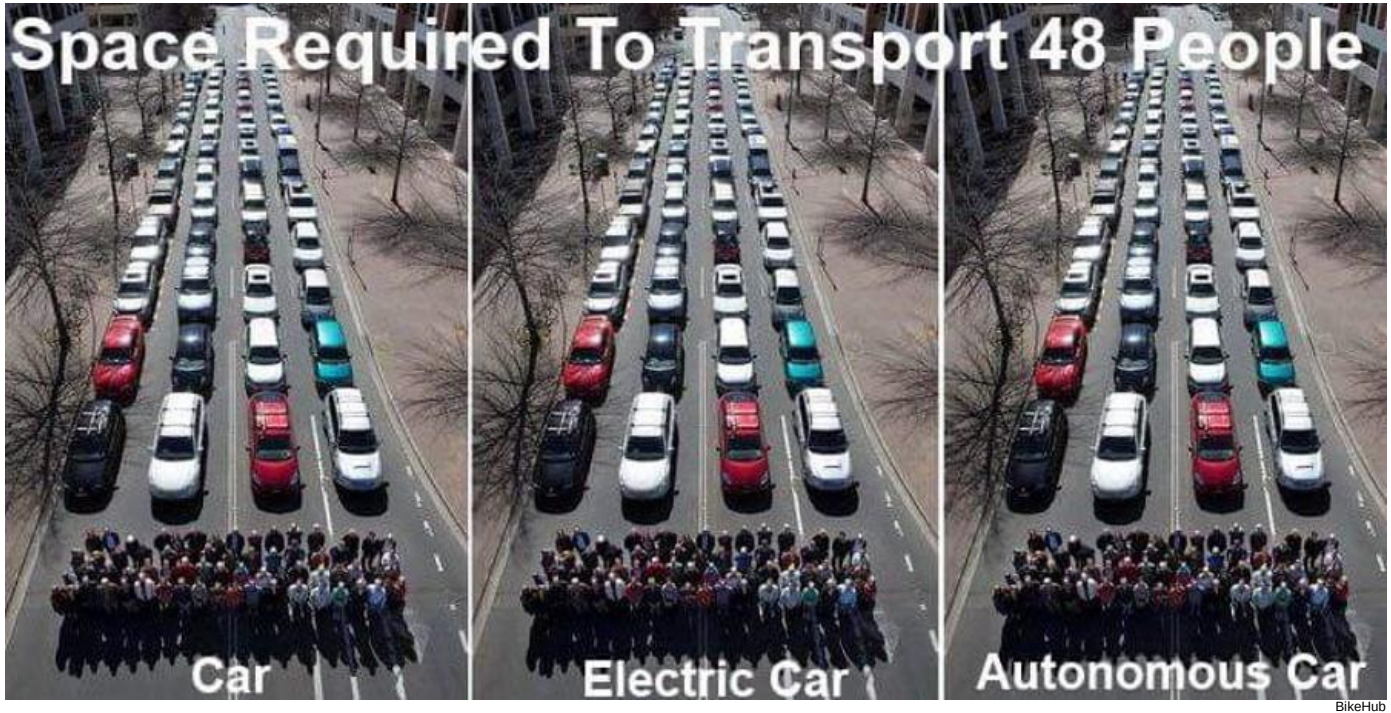


railway-arch

Technologie

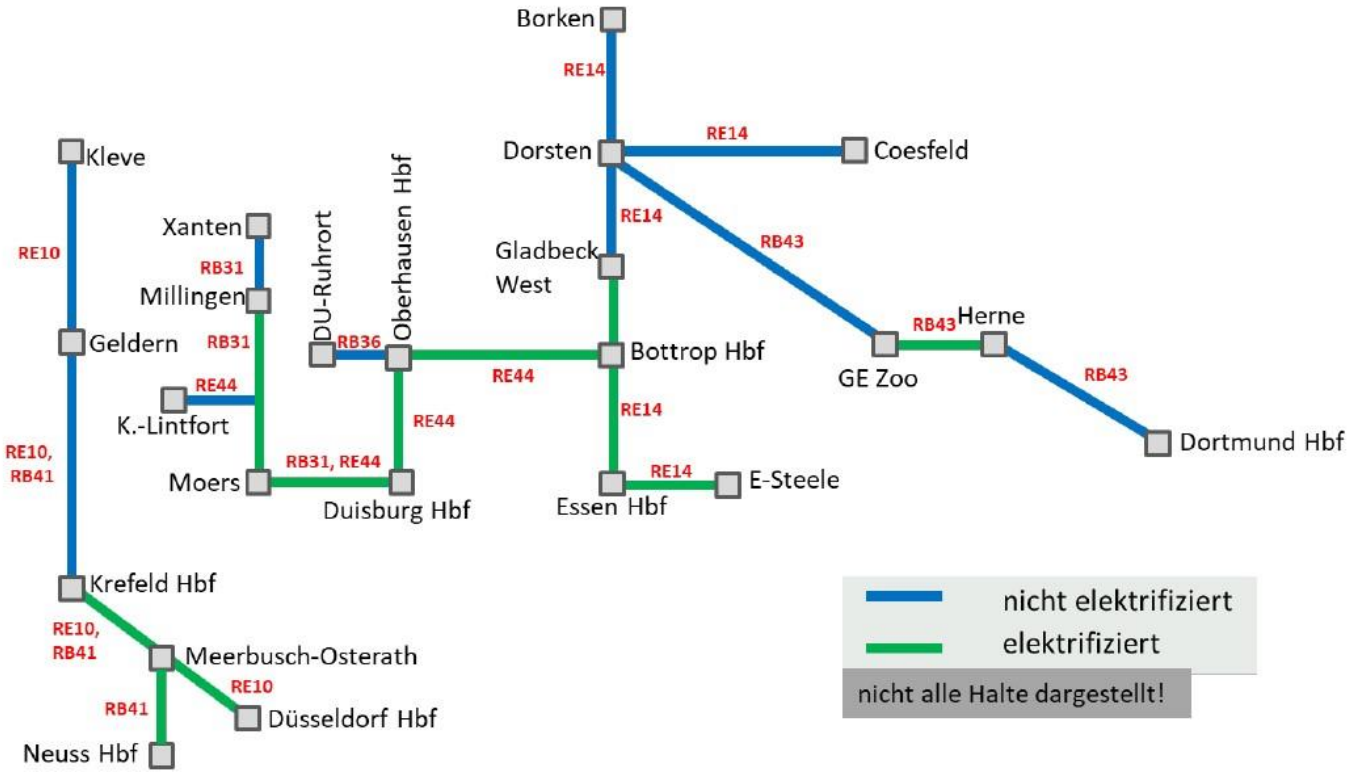
Donald Shoup

Technologie: Alternative Antriebe im SPNV

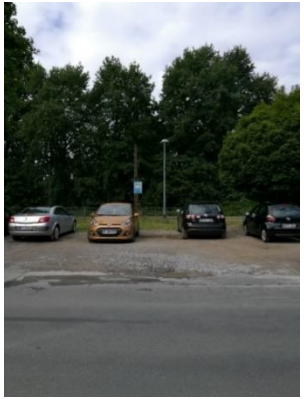


BikeHub

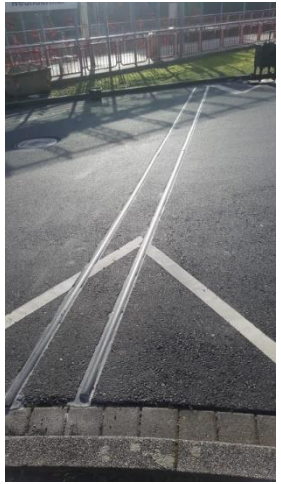
Technologie: Alternative Antriebe im SPNV



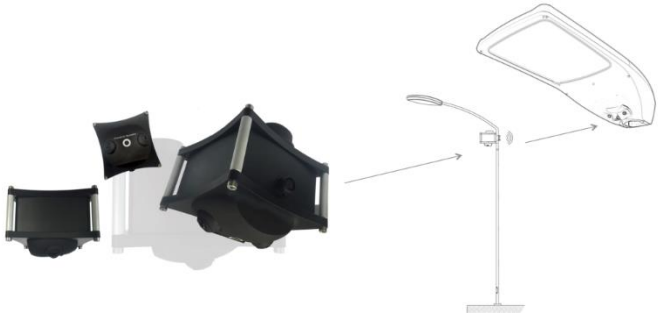
Technologie: Pilotprojekt P+R



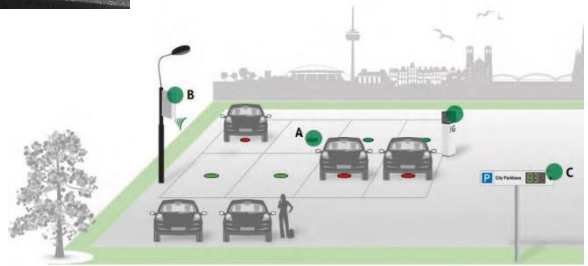
Technologie: Pilotprojekt P+R



Piezoelektrischer Überfahrsensor für die P+R-Anlage Neanderthal
(Umsetzung: Park Here GmbH)



Optische Sensoren für die P+R-Anlage Mettmann Stadtwald
(Umsetzung: Cleverciti Systems GmbH)



Energieautarker Magnetfeldsensor im Boden für die P+R-Anlage Mettmann Stadtwald (Umsetzung: MSR Traffic GmbH)

Technologie: Pilotprojekt P+R

Quelle: Darstellung des Belegungsgrads der P+R-Anlage Mettmann Stadtwald (Beispiel: Dashboard der Firma Cleverciti Systems GmbH)

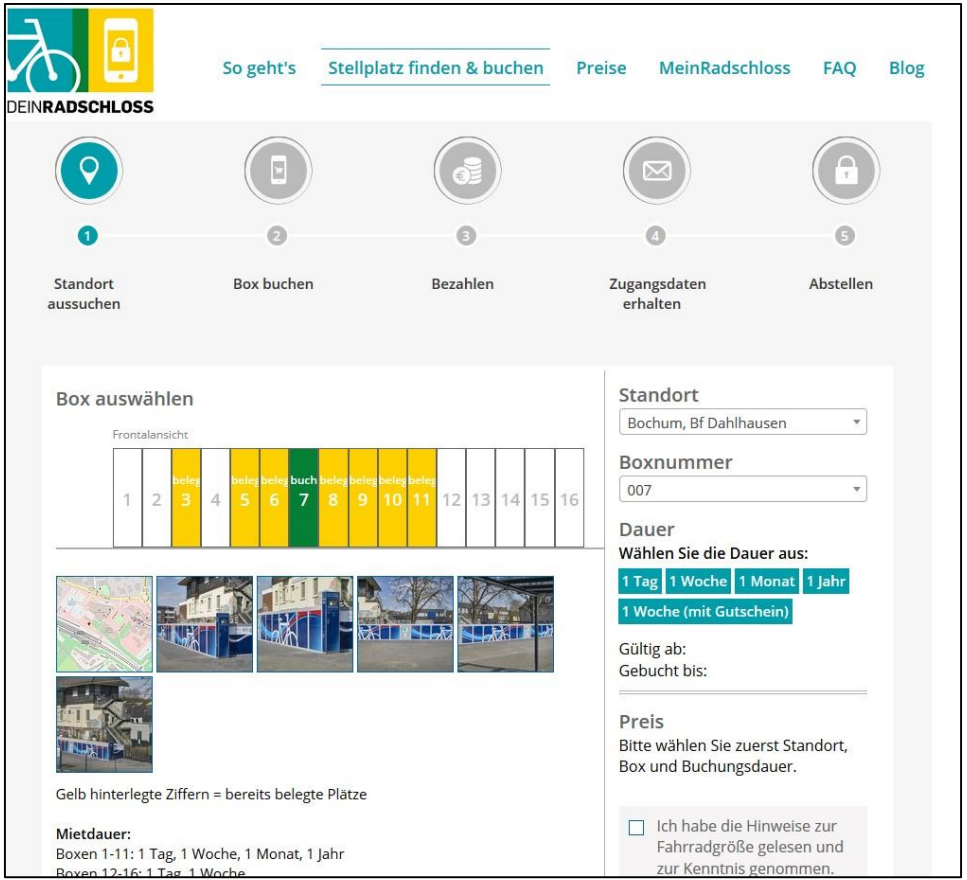
Genaue Informationen über die Belegung einer P+R-Anlage in Echtzeit (Anzahl der Restplätze) sind relevant für ihre Akzeptanz und Nutzung!

Technologie: B+R-Projekt DeinRadschloss

GRONARD® metallbau & stadtmobiliar gmbh

Kienzler Stadtmobiliar GmbH

Technologie: B+R-Projekt DeinRadschloss



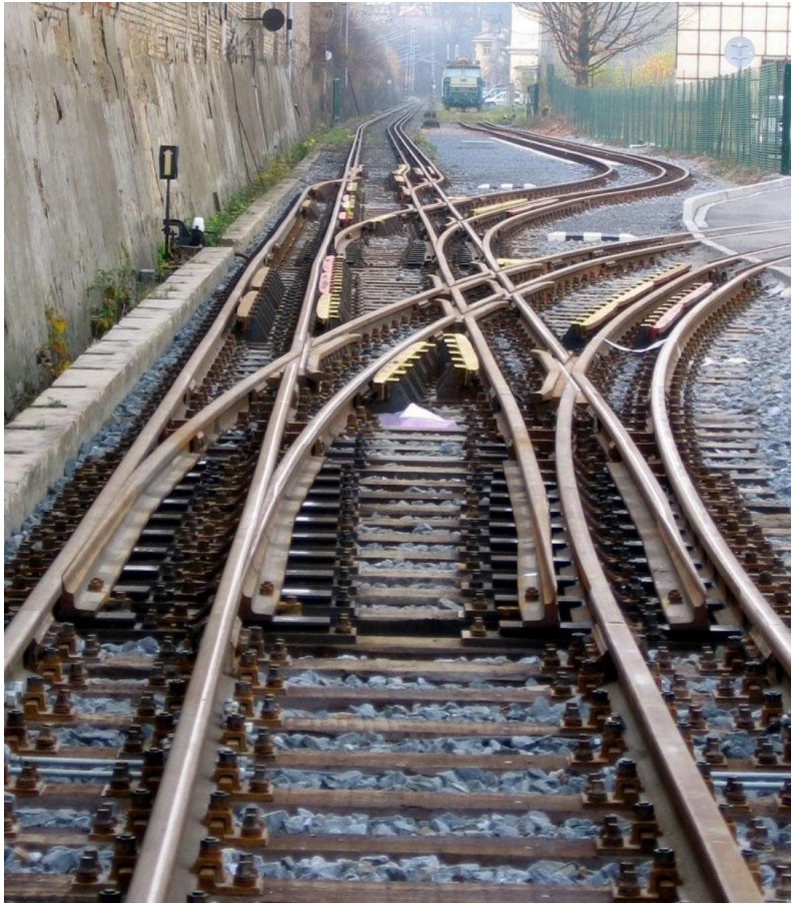
Technologie: B+R-Projekt DeinRadschloss

Kienzler Stadtmobiliar GmbH

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

3. Weiche: Technologie

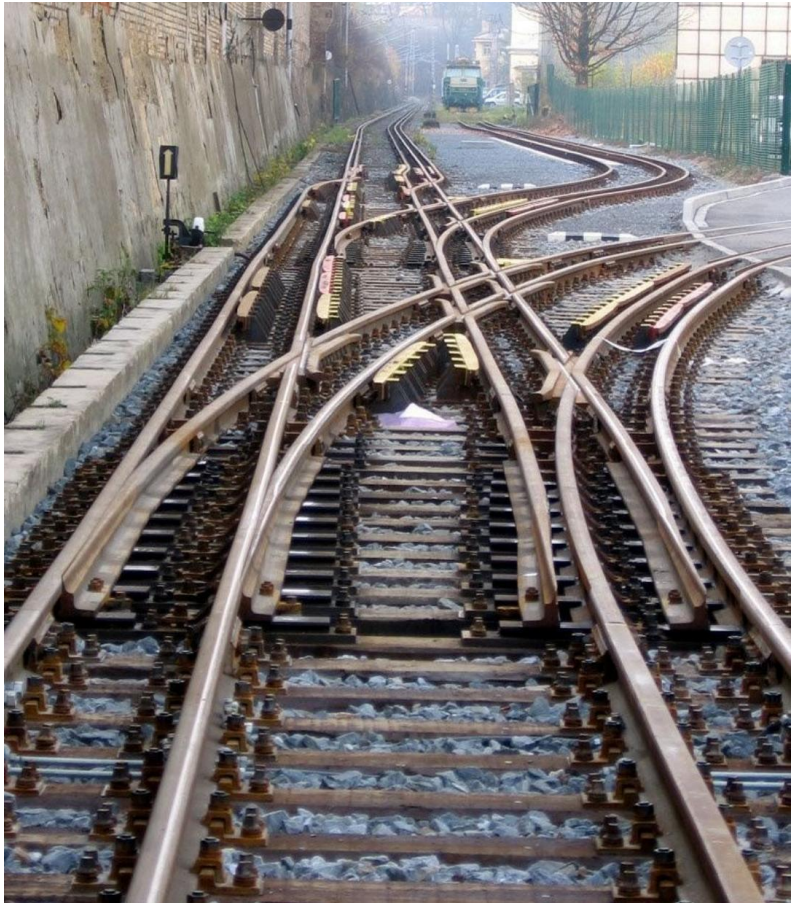
- Technologien differenziert betrachten
- Vernetzung der Mobilitätsangebote durch Digitalisierung
- Rückgrat: Leistungsfähiger ÖPNV



railway-arch

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

4. Weiche: Der Mensch



railway-arch

Der Mensch

ZUKUNFTSNETZ
MOBILITÄT
NRW

Mobilitätsmanagement für Kommunen

Beispiele für Angebote

Schulisches MM

- Geh-Spaß statt Elterntaxi
- Radfahren in Grundschule
- Mehr Freiraum für Kinder

Betriebliches MM

Quelle: http://www.ihr-bäcker-schüren.de/Ladepark.html

- Mitarbeiter-mobilität
- Dienstreisen/-wege
- Fuhrpark

MM für Senioren

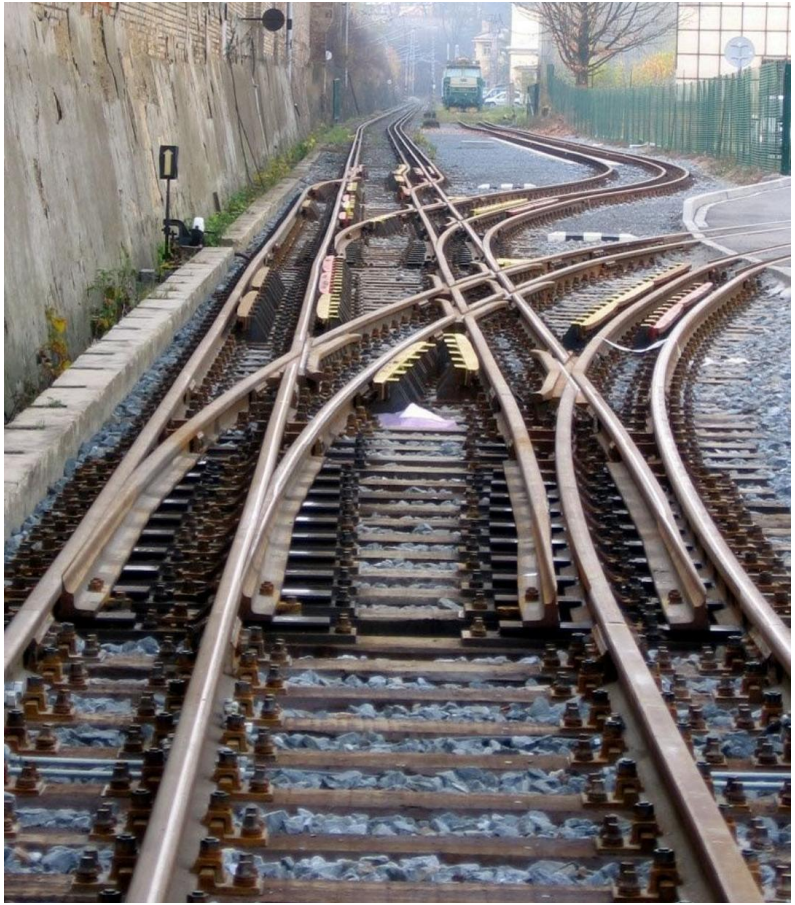
- Fußgänger-checks
- Rollatortag
- Bustraining
- Alterssimula-tionsanzug

VRR

Weichenstellung für besseren ÖPNV in 15 Jahren

4. Weiche: Der Mensch

- Zielgruppenspezifische Mobilität
- Unterstützung der Kommunen
- Mobilitätsmanagement



railway-arch

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

VRR